



Herr  
Präsident des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

Geschäftszahl: BMASGK-20001/0113-II/A/10/2019

Wien, 27.12.2019

Sehr geehrter Herr Präsident!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 156/J der Abgeordneten Rudolf Silvan, Kolleginnen und Kollegen, betreffend Nachnutzung des Rehabilitationszentrums Weißer Hof der Allgemeine Unfallversicherungsanstalt**, wie folgt:

Zunächst schicke ich voraus, dass ich der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt Gelegenheit zur Stellungnahme zu den vorliegenden Fragen gegeben habe. Die Äußerung der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt darf ich im Folgenden wie folgt zitieren:

**Fragen 1 und 2:**

*„Die AUVA ist sich ihrer tragenden Rolle im Bereich der Unfallheilbehandlung und -rehabilitation in Österreich bewusst und arbeitet deshalb stetig daran, die Versorgung ihrer Patientinnen und Patienten weiter zu entwickeln und zu verbessern, um ihnen nach schweren Schicksalsschlägen ein sozial und beruflich integriertes Leben zu ermöglichen.*

*Bis zur Übersiedlung im Jahr 2026 wird der Betrieb am Weißen Hof im Sinne unserer Patientinnen und Patienten weitergeführt. Über die weitere Nutzung des Standortes Weißer Hof nach Vollbetrieb des neuen Rehabilitationszentrums in Meidling erfolgen laufend Gespräche, unter anderem mit dem Land Niederösterreich.“*

**Frage 3:**

*„Im Zentrum unserer Tätigkeit steht immer die bestmögliche Versorgung von Patientinnen und Patienten. Ganz in diesem Sinne erfolgen laufend Gespräche betreffend einer Nachnutzung des Standortes Weißer Hof.“*

Abschließend halte ich ganz allgemein fest, dass mir zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine über die angeführten Mitteilungen der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt hinausgehenden Informationen vorliegen. Sobald konkrete Ergebnisse vorliegen und entsprechende Beschlussfassungen vorbereitet werden, wird die nötige aufsichtsbehördliche Würdigung erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Dr. Brigitte Zarfl

